

FR-Serie: Die Altstadt-Rekonstruktionen



FR.de · E-Paper · Multimedia-App

[fr.de](#) > [Leben](#) > [Karriere](#) > Karriere-Nachrichten > Karriere beim Plaudern voranbringen

19. Juli 2018
31°C Frankfurt a. M.

Small Talk im Büro

Karriere beim Plaudern voranbringen

Small Talk gehört zum Job wie die Kollegen und der Computer. Nicht jedem Mitarbeiter liegt allerdings das ungezwungene Gespräch in der Kantine, Kaffeeküche oder im Fahrstuhl. Doch es gibt ein paar Kniffe, wie man einfacher ins Gespräch kommt.

02.07.2018 04:58

Von Verena Wolff, dpa

Teilen

Mailen



Wer sich mit Kollegen oder Vorgesetzten etwa auf einer Konferenz austauscht, sollte nicht über andere lästern. Foto: Christin Klose

Smalltalk im Büro ist nicht jedermanns Sache. Dabei sind gerade diese kleinen, ungezwungenen Gespräche zwischen Bürotür und Teeküche wichtig für das Netzwerk in der Firma. Nicht umsonst heißt es sich ins

Um Ihnen ein besseres Nutzererlebnis zu bieten, verwenden wir Cookies. Durch Nutzung unserer Dienste stimmen Sie unserer Verwendung von Cookies zu. [Weitere Informationen](#)

Anzeige

Karriere-Nachrichten

Wissenswertes zu Karriere und Arbeitswelt.

Hier finden Sie alles, was Ihnen das Leben etwas einfacher macht: Informationen über Schule, Campus und Beruf. Rechts- und Finanztips sowie Reise und Freizeit.



Ok

guter Kommunikator mit interessanteren Projekten betraut.“

Linda Kaiser von der Deutschen Knigge-Gesellschaft rät, den Kollegen immer höflich und aufgeschlossenen zu begegnen. „Sich im Büro als Eigenbrötler zu positionieren, trägt nicht zum guten Miteinander bei.“ Es kann sich sogar negativ auf die Karriere auswirken.

Doch nicht jeder ist zum locker-flockigen Gespräch geboren. Personalberaterin Doris Brenner macht Schüchternen Mut, über den eigenen Schatten zu springen: „Die Vorstellung kann helfen, dass andere Menschen sich selbst schwer damit tun, den ersten Schritt zu machen und darauf warten, angesprochen zu werden.“

Das kleine Gespräch bietet Gelegenheit, sich zwanglos anzunähern. „So paradox es klingt: Damit ist der Small Talk gerade für schüchterne Menschen ein Geschenk des Himmels“, sagt Brenner. Denn dabei kann man die eigene Schutzzone und die des anderen wahren und sich vorsichtig beschnuppern. Nicht jeder Teilnehmer muss ständig reden. „Small Talk braucht auch gute Zuhörer“, sagt Kaiser. Liegt einem das Thema, kann man sich zu Wort melden.

Übung macht den Meister. „Man sollte sich einfach trauen, aktiv teilzunehmen oder sogar ein Gespräch zu beginnen“, sagt Kaiser. Am besten startet man mit Themen, zu denen jeder etwas beitragen kann. Offene Fragen helfen, die Unterhaltung in Gang zu halten. Und es gibt mehr Themen als die Bundesliga, den Stau in der Früh oder das Wetter.

„Kluger ist es, über Themen zu sprechen, die wirklich interessant sind“, sagt Wehrle. Also sein Gesprächspartner auf sein liebstes Hobby oder seine Leidenschaft ansprechen. „Solche Gespräche machen Freude, weil der Kollege ganz lebendig sein wird.“ Zudem sorgen gute Fragen dafür, „dass der Gesprächspartner sie gerne beantwortet und dabei auch noch etwas über sich selber preisgibt“.

Neben Gesprächen mit den direkten Kollegen und den Vorgesetzten kann sich auch eine Unterhaltung mit den Leitern von Nachbarabteilungen lohnen oder mit Kollegen aus der Branche sowie mit dem hausinternen Postboten. „Der kommt viel herum und weiß vielleicht als Erster von einer freiwerdenden Stelle“, sagt Wehrle.

Wichtig dabei: ehrlich und respektvoll sein, nicht verstellen und vor allem nicht lästern, empfiehlt Kaiser. Gerade am Anfang eines Kontaktes sei es hilfreich, nicht gleich zu direkt zu sein. Das bestätigt auch Wehrle: „Es könnte höchst peinlich sein, sich nach den Familienverhältnissen eines Menschen zu erkundigen - um dann zu erfahren, dass seine Ehe gerade geschieden wurde.“

Auch Politik und Kirche sollte man eher nicht erwähnen. Weitere No-Gos: „Sex, Drugs und die ganz persönliche Meinung über Chef und Kollegen“, sagt Kaiser. Auch bei eher belanglosen Themen gilt: „Niemand darf den Gesprächspartner mit Monologen zutexten, sondern immer Interesse am Gegenüber zeigen.“

Auch Rausschmeißer sollte man parat haben, um das Gespräch zu beenden. Denn so wichtig der „Flurfunk“ auch ist, keiner will mit einem kalten Kaffee an den Arbeitsplatz zurückkehren. Kaiser rät: Der Ruf der noch anstehenden Aufgaben ist immer ein guter Ausstieg.

Vor 3 Stunden • Arbeitsmarkt

Mehr freie Stellen für Handwerker

18.07.2018 10:53 • Vier Wege in den IT-Bereich

Neue Ausbildungsverordnung für Informatik ab August

17.07.2018 12:53 • Lebensunterhalt

Die meisten Erwachsenen leben von ihrer Arbeit

17.07.2018 10:53 • Im Bewerbungsgespräch

Was können MINT-Fachkräfte bei Firmen fordern?

16.07.2018 11:41 • Studie sieht Handlungsbedarf

Frauen in Top-Etagen kommunaler Firmen

16.07.2018 10:05 • Gute Jobaussichten

Fachkräfte im MINT-Bereich händeringend gesucht

[Zu Karriere-Nachrichten](#)

Themen

Computer, Internet

Übersicht
Digital-Nachrichten
Computer-Tipps
Digitale Spiele
Top-Apps

Reise

Karriere

Wohnen, Garten

Familie, Lifestyle, Tiere

Auto

Geld, Recht

Leben

Vor 42 Minuten • Hallo Taxi!

Wie Urlauber die Abzocke am Flughafen vermeiden

Vor 1 Stunde • Airline-News

Neue Flugverbindungen nach Österreich und auf die Kanaren

Vor 2 Stunden • Mit dem Haustier auf Reisen

Hund während der Autofahrt ständig Wasser anbieten

Doris Brenner, „Networking im Job - Wie es Spaß macht und funktioniert“, Haufe Lexware Verlag, 182 Seiten, Preis: 19,95 Euro, ISBN: 978-3-648-08654-4.

Martin Wehrle, „Der Klügere denkt nach“, Mosaik Verlag, 432 Seiten, Preis: 15 Euro, ISBN: 978-3-442-39284-1.

(Von Verena Wolff, dpa)

[Sie wollen stets informiert bleiben? Dann bestellen Sie gleich hier vier Wochen lang die neue digitale FR für nur 5,90€.]

Zur Startseite

Schlagworte

[Büros](#) • [Familienverhältnisse](#) • [ISBN](#) • [Kaiserinnen und Kaiser](#) • [Karriere](#) • [Stellenangebote](#) • [Unternehmen](#) • [Verlagshäuser](#)

[Leserbrief schreiben](#) • [Artikel kommentieren](#) • [Drucken](#)

Das könnte Sie auch interessieren



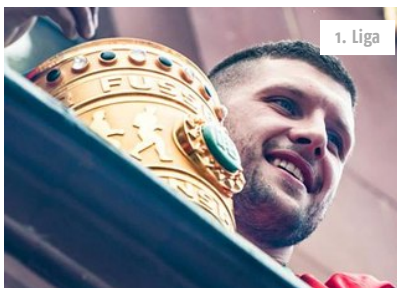
Ford
Eine Klasse für sich: der neue Ford Focus.

Wegweisende Assistenzsysteme und überragende Fahrdynamik: Der neue Ford Focus setzt neue Maßstäbe.



HypoVereinsbank
Unternehmensübergabe richtig vorbereiten

Um Ihr Unternehmen erfolgreich zu verkaufen, sollten Sie im Voraus planen. So geht's richtig.



„Sport-Bild“
Eintracht-Profi Rebic von Manchester United...

Eintracht Frankfurt hat im Ringen um den Verbleib von Stürmer-Senkrechstarter Ante Rebic offenbar immer schlechtere Karten. Wie die „Sport-Bild“ berichtete, sollen auch Manchester United, FC Arsenal und der SSC...



Tipps zur Entsorgung
Joghurtbecher nicht zusammenstecken

Das Recycling nehmen viele sehr ernst - und machen dabei trotzdem Fehler. Tipps zum Entsorgen von Plastikmüll: - Nicht stapeln: Auch wenn das Horten der Joghurtbecher vor dem Entsorgen Platz kostet, diese werden am...

Kompaktkamera mit Spiegelreflex-Sensor und Festbrennweite

Vor 2 Stunden • Weg mit dem Dreck

Matsch und Gartenerde auf Kleidung vor dem Waschen abschaben

Vor 2 Stunden • Bei Wassermangel

Salat schießt in die Höhe, Blumenkohl erblüht

Zu Leben

Meistgelesen in Leben 👁

„Killermaschine Kalikokrebs“ bedroht Tierwelt an Gewässern

218 Leserinnen und Leser

2 WLAN-Passwort vergessen?

214 Leserinnen und Leser

**1
3 Joghurtbecher nicht zusammenstecken**

205 Leserinnen und Leser

4 Von diesen Pauschalen können Steuerzahler profitieren

182 Leserinnen und Leser

5 Wohin kommt was im Kühlschrank?

160 Leserinnen und Leser

Anzeige

Themen

Gesundheit

Übersicht
Medizin
Kolumne: Dr. Hontschiks Diagnose
Gesund und fit
Ernährung
→ Rezepte
Psychologie
Gesundheitslexikon

Klimawandel, Umwelt